

# Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW)

vergibt die Auszeichnung:

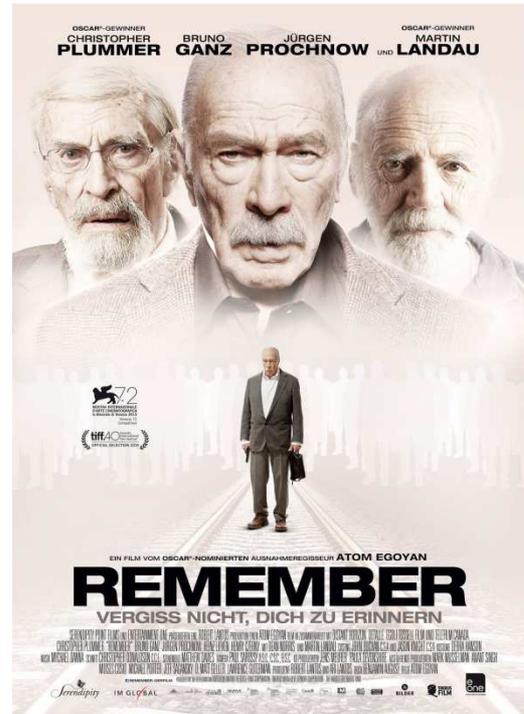
Thriller, Prädikat **wertvoll**

## Remember

Es gibt für Zev eigentlich nichts mehr, für das es sich zu leben lohnt. Vor kurzem starb seine geliebte Frau und seine fortschreitende Demenz raubt ihm mehr und mehr die Erinnerung. Dann wird er von seinem alten Freund Max an einen ungeheuerlichen Plan erinnert, den die beiden gemeinsam geschmiedet haben: Max hat einen ehemaligen KZ-Aufseher gefunden, der in den USA unter falscher Identität lebt. Und Max will Rache. Genau wie Zev, der sich entscheidet, loszuziehen, um diese Rache selbst zu vollstrecken. Trotz seiner Verfassung unternimmt er die anstrengende Reise quer durchs Land. Denn er hat einen Wunsch: Dem Mann in die Augen zu sehen, der so viele Leben auf dem Gewissen hat. Und dann Vergeltung zu üben.

In seinem neuen Film verhandelt der Regisseur Atom Egoyan die Themen Schuld, Vergeltung, Vergessen und Verdrängung. Erneut arbeitet er dabei mit Christopher Plummer zusammen, der die Rolle des Zev mit beeindruckender Intensität erfüllt. Ein Mann am Ende seines Lebens, der alles, was er liebte, bereits verloren hat und sich nun ohne Rücksicht auf Konsequenzen auf die letzte entscheidende Reise macht. Plummer agiert glaubwürdig, natürlich, berührend und authentisch. Das Entsetzen des Holocaust, die niemals heilenden Wunden der Überlebenden und die ambivalente Reue der Täter – das alles erzählt Egoyan, ohne es mit moralischem Zeigefinger in den Vordergrund zu schieben. Das Ensemble ist mit Bruno Ganz, Martin Landau und Jürgen Prochnow hochkarätig besetzt.

Am Ende des Films erhält die spannende Geschichte noch eine letzte Wendung, die den Zuschauer fassungslos zurücklässt. Auch dadurch ist REMEMBER gelungenes Genre-Kino, das die Standards gut einzusetzen weiß und außerdem mit ihnen spielt. Ein bewegender und überzeugender Film über Rache und Vergebung. Und über das langsame Vergessen, das ein ganzes Leben auslöschen kann.



Thriller

Kanada/Deutschland 2015

Regie: Atom Egoyan

Darsteller: Christopher Plummer,  
Bruno Ganz,  
Jürgen Prochnow u.a.

Länge: 94 Minuten

FSK: 0



Die Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) zeichnet herausragende Filme mit den Prädikaten **wertvoll** und **besonders wertvoll** aus. Über die Auszeichnungen entscheiden unabhängige Juries mit jeweils fünf Filmexperten aus ganz Deutschland. Die FBW bewertet die Filme innerhalb ihres jeweiligen Genres.